

FEBRUAR 2011

DEUTSCHE AUSGABE



# VICTORY

BELIEVER'S VOICE OF

VON KENNETH COPELAND

GOTT  
ist wie ein  
offenes  
Buch





## Gott hat noch nie und wird nie etwas ohne sein Wort tun.

Das ist eine ewige, unveränderliche Tatsache. Sie kann nicht geändert werden. Und doch benehmen wir uns so, als wäre das nicht wahr. Wir denken uns die verschiedensten Sachen aus, um etwas von Gott zu bekommen. Wir weinen, wir beten und fasten – wir probieren einfach alles aus. Aber wir kommen nicht zur Besinnung und erkennen nicht, dass das Wort – das geschriebene Wort Gottes – genauso Gott ist wie der Vater, der Sohn und der Heilige Geist es sind.

Der Apostel Johannes schreibt: „Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Alles wurde durch dasselbe.“ (Johannes 1, 1, 3)

Wir stimmen zu, dass „alles durch Gott geschaffen wurde“. Wir sehen aber nicht, dass Johannes sagte: „Alles wurde durch Gott geschaffen – alles wurde durch das Wort geschaffen.“

Weisst du, das Buch, das wir „die Heilige Schrift“ nennen, ist nicht ein Buch *über* jemanden. Es *ist* Jemand. Es ist Gott selbst, der sich manifestiert.

Einige Stunden bevor Jesus ans Kreuz ging, betete er das Folgende für seine Jünger: „Heilige sie durch die Wahrheit: dein Wort ist Wahrheit. Und ich heilige mich selbst für sie, damit auch sie Geheiligte seien durch Wahrheit [durch das Wort].“ (Johannes 17, 17, 19)

Und dieses Gebet galt nicht nur den Jüngern, denn Jesus betete weiter: „Aber nicht für diese allein bitte ich, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben [als für uns].“ (Vers 20)

Wie werden wir, die Jünger, durch die Wahrheit geheiligt – durch Gottes Wort. Beachte aber, dass auch Jesus geheiligt wurde. Er sagte: „Ich heilige mich selbst.“

Wie hat Jesus sich selbst geheiligt?

Durch die Wahrheit. Durch das Wort.

Wir werden auf dieselbe Art und Weise geheiligt wie Jesus.

Lasst uns nun einen Schritt weiter gehen. Jesus sagte in Johannes 8, 26: „Der mich gesandt hat ist wahrhaftig.“

Wegen dem, was wir gerade in Johannes 1, 1 gelesen haben („Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Alles wurde durch dasselbe.“), können wir Johannes 8, 26 so übersetzen: „Der mich gesandt hat ist Gott.“ Oder: „Der mich gesandt hat ist das Wort.“

Siehst du die Verbindung?

Es ist so wichtig, dass du diese Verbindung siehst, denn Jesus wachte nicht eines Tages während seiner Zeit auf Erden auf und hatte plötzlich eine wahnsinnige Offenbarung darüber, wer er war. Er hatte überhaupt keine dieser Offenbarungen, als er geboren wurde.

Nein. Jesus empfing Offenbarungen darüber, wer er war und was er tun sollte auf dieselbe Art und Weise, wie wir sie empfangen – durch das Wort Gottes. Er fand sich selbst in dem Buch – im Buch Jesaja.

Während Jesus auf Erden war, wandelte er im Wort und im Gebet. Er wurde nicht durch Gott geleitet, weil er eine Beziehung mit Gott dem Vater hatte, die wir nicht haben.

Nein. Jesus empfing Glauben auf dieselbe Art und Weise, wie wir ihn empfangen – indem er das Wort Gottes hörte (Römer 10, 17). Natürlich wandelte er auf einem Niveau der Weisheit und des Glaubens auf dem wir noch nicht sind. Aber

das Entscheidende ist doch, dass er es auf dieselbe Art und Weise auf dieses Niveau schaffte, wie auch wir es schaffen können. Und deshalb können wir letztendlich auf demselben Niveau des Glaubens und der Salbung leben wie Jesus es tat.

Du hast denselben Zugang zum Vater wie Jesus, als er auf Erden war. Du hast denselben Zugang zum Heiligen Geist wie Jesus, als er auf Erden war. Und dies hast du alles durch das Wort – auf dieselbe Art und Weise wie Jesus.

Die Gegenwart Gottes – die Kraft Gottes – ist in seinem geschriebenen Wort. VICTORY

## Die Kraft der Partnerschaft



Partnerschaft ist Gottes Weg für uns alle, mehr miteinander zu tun, als jeder allein für sich tun könnte. Wenn wir unsere geistlichen und körperlichen Mittel mit Gottes Kraft verbinden, um Leben zu verändern, dann gibt es nichts, was wir nicht tun könnten und kein Leben, welches nicht verändert werden könnte.

Wenn du kein Partner von uns bist, bete dafür, in eine *Partnerschafts-Verbindung* mit Kenneth Copeland Ministries einzugehen. Wenn du mehr über diese Partnerschaft erfahren möchtest, dann senden wir dir ein kostenloses Informations-Paket, welches die DVD „Werde verbunden“ und das Buch „Partnerschaft: Teile die Vision, teile die Gnade“ beinhaltet.



Um dein Informations-Paket zu erhalten, schreibe uns bitte:

**Kenneth Copeland Ministries**

c/o Gemeinde der offenen Tür e.V.

Postfach 71 09 D-79523 Lörrach

Oder sende uns ein Email: [bvov@offenetuer.com](mailto:bvov@offenetuer.com)

*Es ist Zeit eine Verbindung einzugehen!*



# Eine SICHERE QUELLE in unsicheren Zeiten



Das Finanzsystem der Welt ist zusammengebrochen. Kredite werden nur noch schwer vergeben. Die Märkte und Aufsichtsbehörden haben versagt und die alten Regeln, die den Geldfluss steuern, sind dem Untergang geweiht. Das sind nicht meine Worte. Sie stammen aus dem Wall Street Journal von 2009. Die Redakteure haben diesen Text in das Magazin gesetzt. Kurz danach schrieb die New York Times einen Artikel. Er hatte die folgende Überschrift: "Eine kleine Stadt verliert ihre einzige Säule: ihre eigene Bank." So beginnt der Artikel dann:

„GIBSON, Ga. - Glascock County hat weniger als 3000 Einwohner und ist deshalb nicht gross genug, um ein eigenes Krankenhaus, Gefängnis oder Einkaufszentrum zu haben. Aber die Stadt hatte mehr als 100 Jahre lang eine Bank - bis letzten Freitagnachmittag - denn da wurde sie von der Aufsichtsbehörde geschlossen....“

Wenn eine Institution mehr als 100 Jahre besteht, denken die Leute, dass es sie immer geben wird. Und ich bin mir sicher, dass die Einwohner dieser Stadt nie gedacht haben, dass sie ihre Bank verlieren würden.

Was geschieht gerade?

Das System der Welt versagt - und die Welt ist sich dessen bewusst.

Etablierte Firmen gehen kaputt und die ganz grossen Konzerne, von denen wir alle dachten, dass es sie immer geben wird, haben grosse Probleme. Alles, was der Mensch erbaut und worauf er sich verlassen hat, ist unzuverlässig geworden, man kann sich nicht mehr drauf verlassen. Die

Quellen, aus denen die Menschen schöpfen, trocknen aus.

Aber es sind ja nicht nur die Institutionen. Es kam zu einem Domino Effekt und die Menschen, die sich auf dieses System verlassen haben, erleiden jetzt auch Schaden. Wenn man vor ein paar Jahren Probleme hatte, bekam man schnell Geld. Jetzt ist das nicht mehr so. Menschen, die Millionen Euros hatten, müssen jetzt zu Essenstafeln gehen. All die Quellen, auf die sich die Menschen verlassen haben - ja, auf die sie ihr Leben gebaut haben - offenbaren nun ihre erschütterbaren Fundamente.

Was müssen wir als Gläubige nun tun?

**Gott sorgt für dich**

Preis den Herrn, wir haben nicht irgendeine Quelle. Wir haben DIE Quelle. Wenn Gott eine gewöhnliche Quelle wäre, könnte auch er austrocknen. Aber er ist nicht irgendeine Quelle, sondern die Quelle schlechthin. In Psalm 118, 8 steht: „Es ist besser, sich bei dem Herrn zu bergen, als sich auf Menschen zu verlassen.“ Und in Jesaja 40, 8 lesen wir:

VON JERRY SAVELLE



„Das Gras ist verdorrt, die Blume ist verwelkt. Aber das Wort unseres Gottes besteht in Ewigkeit.“

Wenn du dein Leben auf das Wort Gottes baust, wirst du deine Nächte nicht damit zubringen, dir Sorgen zu machen. Du wirst nicht bedrückt sein oder unter einer Depression leiden.

Vor vierzig Jahren habe ich gelernt, mein Fundament auf das Wort Gottes zu bauen. Die Welt kann schreien, dass dies die schlechtesten Zeiten sind, aber ich habe die beste Zeit. Mein Dienst leidet nicht. Wir sind oben auf. Wir sind Kopf und nicht Schwanz, oben und nicht unten. Ich sage dies nicht, um anzugeben. Ich sage dies, um mit der Quelle anzugeben.

Wenn die Welt erkennt, dass ihre Fundamente bröckelig werden, geraten sie in Panik. Aber Jesus sagt, dass wir uns inmitten einer geplagten Welt „nicht erschrecken“ sollen (Matthäus 24, 6). In Philipper 1, 28 steht: „und [dass ihr] euch in nichts von den Widersachern erschrecken lasst.“

Wie kannst du diese Zuversicht haben? Indem du tust, was in Psalm 1, 1 steht: „Glücklich der Mann, der nicht folgt dem Rat der Gottlosen, den Weg der Sünder nicht betritt und nicht im Kreis der Spötter sitzt.“ In Zeiten wie diesen, willst du dem Rat der Gottlosen sicher nicht folgen. Du kannst dich nicht auf das verlassen, was die Menschen erbaut haben. Du musst deine Lust am Wort des Herrn haben. Dann wird dir alles gelingen, was du tust (Verse 2-3).

Wenn du auf ihn vertraust, kannst du zuversichtlich sein, denn Gott sorgt für dich. In Psalm 9, 10 steht: „Doch dem Unterdrückten ist der Herr eine hohe Feste, eine hohe Feste in Zeiten der Drangsal.“ Der Herr ist dein Zufluchtsort, er ist DIE Quelle und er sorgt für dich.

#### Entwickle eine „Gott ist meine Quelle“ Gesinnung

Diese Offenbarung wurde mir eines Tages deutlich, als ich 2.Korinther 1, 3 las: „Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott allen Trostes.“ In einer englischen Übersetzung steht hier, dass Gott die Quelle der Erbarmung und allen Trostes ist. Als ich das begriffen hatte, durchforschte ich sofort die ganze Bibel und überall wo „Gott“, „Herr“, „Er“, oder irgend ein anderer Name für Gott stand sagte ich laut: „die Quelle“.

Hier ein Beispiel. Philipper 4, 19: „Mein Gott [die Quelle] aber wird alles, was ihr bedürft, erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.“

Umso mehr ich das tat, umso mehr bekam ich eine „Gott ist meine Quelle“ Gesinnung!

Ich will dich herausfordern, genau das Gleiche zu tun. Durchforsche die Bibel und sage überall, wo du Gott liest, laut: „Die Quelle.“ Ich glaube, dass dies auch dich explosionsartig verändern wird! Und die Tatsache, dass du dich selbst sagen hörst, dass Gott deine Quelle ist, sorgt dafür, dass dies noch mehr Einfluss auf dich haben wird.

Wenn du dies beständig tust, wird es bald nichts mehr ausmachen, was das Wall Street Journal, die New York Times, deine Nachbarn oder Verwandten sagen werden. Der Herr ist jetzt die Quelle deiner Information. Er ist die Quelle, die dich

leitet. „Vertraue auf den Herrn mit deinem ganzen Herzen und stütze dich nicht auf deinen Verstand! Auf all deinen Wegen erkenne nur ihn, dann ebnet er selbst deine Pfade!“ (Sprüche 3, 5-6)

#### Was es bedeutet, die Quelle zu sein

Das Wort Quelle bedeutet wörtlich übersetzt: „Da, wo alles herkommt.“ Ich denke nicht, dass es Zufall ist, dass im allerersten Buch der Bibel, im ersten Kapitel steht: „Im Anfang schuf Gott...“ Das Wort macht von Anfang an deutlich, woher alles kommt: von Gott, der Quelle. Alles, was du je brauchen wirst, kommt von ihm.

Denkst du nicht auch, dass dies der Grund ist, warum er sich „Ich bin“ nennt?

„Ich bin“ – aber was?

Er ist alles, was er je für dich sein muss. In 2.Mose 6, 7 lesen wir: „Und ihr sollt erkennen, dass ich der Herr, euer Gott, bin.“ Das Wort Herr bedeutet nicht nur „Herrscher“, sondern hat auch etwas mit „Brot“ zu tun. Mit anderen Worten, er gibt uns unser tägliches Brot – alles, was wir brauchen. Er ist unser Versorger... unsere Quelle!

In 2.Mose 15, 26 steht: „Denn ich bin der Herr, der dich heilt.“ Er ist unsere Quelle der Heilung. Er ist die Quelle für unser körperliches, geistliches, mentales und emotionales Wohlergehen. Wenn du krank bist, hat er die Kraft, um dich gesund zu machen. Wenn dein Herz zerbrochen ist, kann er es wieder heilen.

In 2.Mose 20, 2 steht: „Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich... herausgeführt [befreit] hat.“ Ganz egal welche Gebundenheit du in deinem Leben hast, der Herr sagt: „Sie kann nie grösser oder stärker als ich sein. Ich bin die Quelle, die dich aus der Gefangenschaft heraus führt.“

Und in Jesaja 48, 17 steht „Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt zu deinem Nutzen, der dich leitet auf dem Weg, den du gehen sollst.“ Das nächste Mal, wenn du dich fragst, welchen Weg du einschlagen musst, um Gewinn zu erzielen, gehst du am Besten nicht zu einem weltlichen Finanzexperten, sondern zu der Quelle. Er wird dir die Weisheit geben, die du brauchst.

Denke an irgendetwas, was du gerade brauchst. Ich verspreche dir, dass es dafür eine Bibelstelle gibt, die sich darauf bezieht und die aussagt, dass Gott die Quelle ist.

#### Ganz persönlich

Gerade jetzt stellt die Welt die Frage: „Was müssen wir in dieser unsicheren Zeit tun?“ Ich werde dir sagen, was wir tun werden. Wir werden auf die Quelle schauen, denn es ist besser, der Quelle zu vertrauen, denn einem Menschen.

Lass mich dich herausfordern: Entwickle eine „Gott ist meine Quelle“ Gesinnung. Lass die Bibelstellen persönlich zu dir sprechen. Denn wenn du die Tatsache, dass „Gott (die Quelle) alle deine Bedürfnisse ausfüllen wird“ in dein Herz hineinlassen wirst, kann sie dir niemand mehr wegnehmen.

VICTORY

Bücher von **Kenneth & Gloria Copeland in deutscher Sprache** sind beim SHALOM-VERLAG in Runding/Deutschland erhältlich.

Besuche die Homepage: [www.shalom-verlag.de](http://www.shalom-verlag.de) für genauere Informationen oder ruf an: +49/9971-5408; Fax 09971-843960;

Email [info@shalom-verlag.de](mailto:info@shalom-verlag.de); Anschrift: Shalom-Verlag, Kolbstrasse 14, D-93486 Runding/Deutschland

Weitere Informationen in deutsch über KENNETH COPELAND MINISTRIES:

Gemeinde der offenen Tür e.V., Telefon +49/7621/422 28 61; Email: [bvov@offenetuer.com](mailto:bvov@offenetuer.com)



„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.“

(Johannes 3, 16)



# Die Liebe bedeckt alles

GOTT LIEBT UNS! | DAS IST DIE WICHTIGSTE WAHRHEIT, DIE WIR JE ERKENNEN KÖNNEN! NICHTS VERÄNDERT UNSER LEBEN SO SEHR! GLAUBE ES! DIE LIEBE GOTTES BEDECKT ALLES IN UNSEREM LEBEN. SEINE LIEBE IST DIE KRAFT HINTER UNSEREM GLAUBEN (GALATER 5, 6). | ES IST DIE LIEBE, DIE GOTT DAZU GEBRACHT HAT, DURCH JESUS ALL DAS FÜR UNS ZU TUN, WAS ER TAT, WODURCH ALLES FÜR UNS MÖGLICH IST. SEINE LIEBE STECKT IN JEDEM SEINER WORTE, DIE ER JE GESPROCHEN HAT. UND SEINE LIEBE IST DER GRUND DAFÜR, WARUM JESUS EINEN WEG BEREITET HAT, DURCH DEN WIR IN GESUNDHEIT, WOHLSTAND UND BEFREIT VON ALL DEN MÄCHTEN DES TEUFELS, LEBEN KÖNNEN.

Durch die Liebe bekommen wir alles, was wir für unser ewiges Leben des Überflusses brauchen!

Wenn wir an Jesus glauben, kommt die Liebe unseres himmlischen Vaters in unsere Herzen und beeinflusst alle Bereiche unseres Lebens. Und wenn wir beginnen, in dieser Liebe zu leben, wird unser Leben mehr und mehr himmlische Eigenschaften haben. Ein Leben, das sich der Liebe Gottes hingibt wird wirklich zu einem Leben des Himmels

auf Erden... ein Leben in dem wir lieben, wie auch wir geliebt wurden.

Dadurch, dass er uns liebt, hat er es uns ermöglicht, auch ihn zu lieben. Und damit nicht genug, wenn wir damit beginnen, uns selbst durch die Augen seiner Liebe zu sehen, können wir sogar damit beginnen, uns selbst zu lieben. Und als Sahnehäubchen oben drauf hat er uns das Verlangen und die Kraft gegeben, jede Person zu lieben, die er in unser Leben bringt.



VON GLORIA COPELAND



Wir können uns selbst und andere völlig annehmen und akzeptieren, wenn wir ein deutliches Bild davon bekommen, dass Jesus sein Leben für alle gegeben hat. Das ist die Essenz der Liebe!

### Die Liebe ist eine wunderbare Sache

Es ist eine wunderbare Sache, in der unerschütterlichen Zuversicht der Liebe Gottes zu leben! Diese Zuversicht bekommst du aber nur, wenn du so lange Zeit im Wort verbringst, bis du völlig davon überzeugt bist, dass Gott dich liebt und sich um dich kümmert. Und danach musst du natürlich weiter im Wort graben!

Dein Glaube an die bedingungslose Liebe Gottes kann gar nicht anders als wachsen, wenn du Zeit mit Gott in seinem Wort verbringst. Wenn du die alles umschliessende Liebe Gottes ergreifst, sie völlig empfängst und darauf vertraust, dass sie deinem Glauben Kraft verleihen wird, wird dein Leben nie wieder dasselbe sein!

Wenn wir wissen, dass der Vater uns so bedingungslos liebt und sich um uns kümmert, wird etwas in uns zuwege gebracht, was wir vielleicht noch nie erlebt haben. Seine Liebe zu uns sorgt dafür, dass wir ihn lieben. Dann wird uns 1. Johannes 4, 19 deutlich: „Wir lieben [ihn], weil er uns zuerst geliebt hat.“

Unsere Beziehung zu unserem himmlischen Vater kommt auf neue Ebenen der Freiheit und der Erkenntnis. Wir beginnen zu sehen, dass wir frei von Angst leben können. Wir müssen keine Angst mehr vor Gott haben und schon gar nicht vor der Welt oder dem Teufel. Wenn wir wissen, dass er uns liebt, können wir ihm glauben... wir können ihn beim Wort nehmen.

Wir können uns sicher sein, dass er dafür sorgt, dass wir in die richtige Richtung unterwegs sind und auf dem richtigen Weg bleiben – auf dem Weg, den er vor Grundlegung der Welt für uns bereitet hat – weil er uns liebt! Und wir können felsenfest davon überzeugt sein, dass die bedingungslose Liebe Gottes alle Bedürfnisse und Wünsche erfüllen wird, die wir in unseren Herzen tragen.

Deshalb will ich dich heute dazu ermutigen, dich mit der Bibel hinzusetzen und Zeit damit zu verbringen, all die Dinge zu entdecken und zu empfangen, die seine Liebe für dich bereithält. 1. Johannes 4 ist ein guter Ort in der Bibel, um damit zu beginnen, denn dort sehen wir, wie Gott seine Liebe manifestiert hat und wie wir darauf reagieren sollen.

### Er hat begonnen!

In 1. Johannes 4, 9-10 steht: „Hierin ist die Liebe Gottes zu uns geoffenbart worden, dass Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben möchten. Hierin ist die Liebe: nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden.“

Gottes ganze Liebe ist in Jesus! Das können wir in Vers 10 lesen – „Hierin ist die Liebe“ – er hat uns zuerst geliebt! Gott beginnt die Reise eines jeden Mannes, einer jeden Frau und eines jeden Kindes, das das Wort seiner Liebe empfängt. Denke einmal daran, wie deine Reise mit Gott begonnen ist. Vielleicht warst du echt intensiv auf der Suche nach Gott. Oder vielleicht hast du dich um nichts anderes, als deine eigenen Bedürfnisse gekümmert. Aber eines Tages hast du davon gehört, wie sehr Gott dich liebt und dass er seinen eigenen Sohn für dich hingegeben hat! Und dann veränderte sich alles!

Ich werde das Zeugnis eines Mannes, der als Gefangener in einem Gefängnis sass, nie vergessen. Er war ungefähr 70 Jahre alt. Er schaute fern und sah „zufällig“ den Schluss unserer BVOV Fernsehsendung. Alles, was er hörte, war Kenneth, der sagte: „Gott liebt dich, sogar dich.“ Dieser Mann sass bereits viele, viele Jahre im Gefängnis. Jeder hasste ihn, er hasste sich selbst und das Leben.

Er betete an diesem Tag das Lebensübergabegebet zusammen mit Kenneth. Er hörte Jesus und liess ihn in sein Leben hinein. Er empfing die Liebe Gottes. Er war siebzig, aber Gott begann in seinem Leben ganz von vorne. Er wurde ein Partner von uns und wuchs im Wort und in der Liebe Gottes. Er wurde zu einem freien Menschen inmitten eines Gefängnisses – weil er begriffen hatte, dass ihn nichts von der Liebe Gottes trennen konnte, dass Gottes Liebe ihn überall erreichen würde. Wie durch ein Wunder wurde ein paar Monate später sein Strafmass verändert und er durfte das Gefängnis verlassen – als ein veränderter Mann – als ein Mann, der einen neuen Anfang geschenkt bekommen hatte, weil er von der Liebe Gottes gehört hatte und sie empfangen hat!

Genau wie bei diesem Mann bekommt unser Leben eine ganz neue Bedeutung

#### Lebensübergabegebet

Wenn du  
**Jesus**

noch nicht als deinen Herrn und Retter angenommen hast, kannst du einfach das folgende Gebet im Glauben beten und so wird Jesus dein Herr werden.

Himmlischer Vater, ich komme zu Dir im Namen Jesus. Dein Wort sagt: „Jeder, der den Namen des Herrn anrufen wird, wird errettet werden“. Und: „Wenn du mit deinem Mund Jesus als deinen Herrn bekennen und in deinem Herzen glauben wirst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du errettet werden“. (Apostelgeschichte 2,21; Römer 10,9). Du sagtest, dass ich dadurch errettet werde, dass ich durch Deinen Geist von neuem geboren werde, der in mir Wohnung nimmt, um mit mir zu leben (Johannes 3,5-6; 14-16; Römer 8,9-11) und dass Du mich mit Deinem Geist erfüllen würdest und mir die Fähigkeit geben würdest, in neuen Sprachen zu reden, wenn ich Dich darum bitten würde (Lukas 11,13; Apostelgeschichte 2,4).

Ich nehme Dich beim Wort. Ich bekenne, dass Jesus Herr ist und ich glaube in meinem Herzen, dass Du ihn von den Toten auferweckt hast. Danke, dass Du in meinem Herzen Wohnung nimmst, dass Du mir Deinen Geist gibst, wie Du es mir versprochen hast und dass Du der Herr meines Lebens bist. Amen.

und ein neues Ziel, wenn wir die Wahrheit über seine Liebe zu uns ergreifen. Durch sein Wort zeigt er uns, wer wir wirklich sind. Wir können uns selbst als Menschen betrachten, die von unserem himmlischen Vater angenommen, akzeptiert und geschätzt werden – als Menschen, die so kostbar für Gott sind, dass er den höchsten Preis bezahlt hat, den er je hat zahlen können. Wir können uns selber lieben, weil er uns so sehr liebt.

Ken und ich haben über die Jahre hinweg entdeckt, dass die Liebe Gottes der Startpunkt ist – der Kraftstoff unseres Glaubens! Als wir begannen, den Weg des Glaubens an das Wort Gottes zu gehen, wurde unser Leben revolutioniert. Wir haben das Wort ergriffen und nie mehr losgelassen. Und wir haben erkannt, dass es die Liebe Gottes war, die uns genau in dieses Leben des Glaubens hineingeführt hat.

Durch das Wort haben wir entdeckt, dass der Glaube mit der Liebe Gottes zu uns beginnt – dass der Glaube wegen seiner Liebe *in* uns wächst. Und wir wissen, dass das ultimative Ziel unseres Glaubens das Folgende ist: Dass seine Liebe durch uns fließt... hinein in das Leben der Menschen um uns herum! Was für ein prächtiger Plan der Liebe!

### Jetzt sind wir dran

Lasst uns noch ein paar Verse in 1. Johannes 4 lesen:

Geliebte, wenn Gott uns so geliebt hat, sind auch wir schuldig, einander zu lieben. Niemand hat Gott jemals gesehen. Wenn wir einander lieben, bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollendet. Hieran erkennen wir, dass wir in ihm bleiben und er in uns, dass er uns von seinem Geist gegeben hat. Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm. Hierin ist die Liebe bei uns vollendet worden, dass wir Freimütigkeit haben am Tag des Gerichts, denn wie er ist, sind auch wir in dieser Welt. Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus,.... Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat. Wenn

jemand sagt: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, ist er ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, kann nicht Gott lieben, den er nicht gesehen hat. Und dieses Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll. (Verse 11-13, 16-21)

Der Apostel Johannes verdeutlicht in diesen Versen – und eigentlich in seinem ganzen ersten Brief – das Wort Jesu: „Liebe Gott und liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ (Matthäus 22, 37-40). Bei Gott hat sich schon immer alles um die Liebe gedreht!

Und wenn er durch seinen Geist in uns Wohnung genommen hat (1.Johannes 4, 13), ist seine Liebe in uns und dann können wir, Gott und andere lieben. Schau dir noch einmal Vers 12 an... seine Liebe wird vollendet, wenn wir einander lieben.

Er liebt – wir lieben! Wir haben sein Wesen der Liebe empfangen. In Vers 17 steht: „Wie er ist sind auch wir in dieser Welt.“ Was er ist, sind auch wir! Er ist die Liebe in der ganzen Welt und wir sind die Liebe an dem Ort, an dem wir sind.

Durch den Geist Gottes, der in dir lebt, hast du alles in dir, was du brauchst, um Liebe für die Menschen in deinem Leben zu sein. Du kannst Gottes Liebe in jeder noch so schwierigen Situation in ihrem Leben manifestieren. Und während du ihnen Gottes Liebe zeigst, gibst du ihnen die Möglichkeit, mit Gott in Kontakt zu kommen und die Lösung für ihre Probleme zu empfangen.

An dem Tag, an dem Ken über die Liebe Gottes in der Fernsehsendung sprach, kam der siebzigjährige Mann im Gefängnis, der die Liebe Gottes so sehr nötig hatte, mit Gott in Kontakt und sein Leben wurde verändert! Wir bekommen jeden Tag Zeugnisse von Menschen aus der ganzen Welt, die dasselbe Bedürfnis haben, geliebt zu werden und dieselbe Verbindung mit Gott eingegangen sind, als sie herausfanden, dass er sie liebt. Und dann veränderte sich auch ihr Leben!

Wie kommen wir also an den Punkt, an dem wir „so sind, wie auch er ist“? Schau dir noch einmal 1.Johannes 4, 13 an

BELIEVER'S VOICE OF  
**VICTORY**

# Magazin Deutsche Ausgabe

Bitte gib diesen Gutschein einem Freund,  
wenn dieser eine eigene Kopie des Magazins beziehen möchte.  
Bitte füll diesen Gutschein nicht für jemand anderen aus.

Herr   
  Frau   
  Pastor   
 (bitte ankreuzen)

Nachname

Vorname

Anschrift

Postleitzahl

Stadt

Land

Telefon

E-Mail

– Gott hat uns seinen Geist gegeben!

Der Geist der Liebe selbst wohnt in uns. Der Geist wohnt in uns, um dafür zu sorgen, dass wir uns der Liebe Gottes bewusst sind und mit ihr im Einklang bleiben. Als wir uns bewusst wurden, dass wir ihn brauchen, kam er mit seiner ganzen Liebe. Und der Geist in uns sorgt dafür, dass wir uns dessen bewusst bleiben, dass alle Menschen um uns herum die Liebe Gottes brauchen. Er sorgt für allerlei Situationen, in denen wir den Menschen die Liebe Gottes zeigen können – um sie mit seiner Liebe in Verbindung zu bringen. Was für eine Ehre!

### Wie er ist, sind auch wir in dieser Welt

Wenn wir durch die Tür der Liebe hindurch gehen, die Jesus für uns geöffnet hat, werden wir damit beginnen, das Leben der Liebe zu leben. Dieses Leben der Liebe ist ein wunderbares Leben – voll von Möglichkeiten, um der volle Ausdruck der Liebe Gottes in unserer Welt zu sein. Wir werden zu einem lebenden Beweis der Liebe Gottes!

Wie er ist, sind auch wir in dieser Welt!

Wie schaut seine Liebe in mir genau aus? Paulus beantwortet diese Frage in 1. Korinther 13. In diesen Versen gibt Paulus uns seinen Schnappschuss der Liebe in Aktion. Er zeigt uns, wie ein Leben der Liebe aussieht:

Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig; sie neidet nicht; die Liebe tut nicht gross, sie bläht sich nicht auf, sie benimmt sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet Böses nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sondern sie freut sich mit der Wahrheit, sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. Die Liebe vergeht niemals; seien es aber Weissagungen, sie werden weggetan werden; seien es Sprachen, sie werden aufhören; sei es Erkenntnis, sie wird weggetan werden. (Verse 4-8)

Siehst du das Bild, das Paulus uns hier zeigt? Glaubst du es? Es ist ein Bild davon, wie du im Geist wirklich bist! Wenn wir uns dieses Bild der Liebe ansehen, müssen wir

uns selbst in der Liebe sehen. Zuerst müssen wir sehen, dass Gott in jedem Aspekt dieses Bildes seine Liebe über uns ausgegossen hat. Und wenn wir dieses Bild einmal sehen, sollten wir den Heiligen Geist durch diese Verse in uns „sehen.“ Wir sollten uns selbst als Menschen sehen, die freundlich sind, Geduld haben, alles ertragen und eine Liebe haben, die nie vergeht. Wir müssen alle Eigenschaften der Liebe auf uns übertragen!

Beginne damit, die Wahrheit auszusprechen, die in diesem Bild von dir steckt! Halte dir das Bild ständig vor Augen. Spreche es ständig über dir aus und dann wirst du entdecken, dass du in der Liebe lebst, die in dir ist!

Die Liebe in dir wird Menschen vergeben, genauso wie Gott uns in Jesus vergeben hat (Epheser 4, 32). Diese Liebe Gottes in dir wird sie bedecken – all ihre Sünden und Fehler. Durch diese Liebe wirst du durch ihre Taten hindurch sehen und ihren Schmerz und ihr Schicksal sehen können. Du wirst dann eher Mitleid mit ihnen haben, anstatt sie zu verurteilen. Die Liebe wird zu einem Fürbitter für die Menschen, denen du begegnest. Die Liebe wird dich zu einem Kanal der Liebe Gottes machen. Wenn Gott dich bitten wird jemandem zu helfen, wird die Liebe immer bereit sein, diese Person zu segnen!

Und so siehst du, dass die Liebe Gottes wirklich alles und jeden bedeckt. Jeder von uns ist ein einmaliger Ausdruck der Liebe Gottes in dieser Welt. Und jeder von uns, der mit dem Geist Gottes zusammenarbeitet, wird durch Gott mit den Menschen in dieser Welt in Verbindung gebracht, die verletzt, hilflos und hoffnungslos sind.

Ich freue mich darüber, dass ich in dieser Welt so sein kann, wie er ist. Bist du es nicht auch? In Jesus hat Gott alles und jeden in dieser Welt mit seiner bedingungslosen und alles umschliessenden Liebe bedeckt. Und durch dich und mich sorgt er dafür, dass seine Liebe in dem kleinen Teil der Erde, in dem wir wohnen, Dinge bedeckt!

Lasst uns hinausgehen und Menschen finden, die wir lieben können! VICTORY



**VICTORY**  
BELIEVER'S VOICE OF

# Magazin Deutsche Ausgabe

Bitte gib diesen Gutschein einem Freund,  
wenn dieser eine eigene Kopie des Magazines  
beziehen möchte.

**Senden an:**  
KENNETH COPELAND MINISTRIES  
c/o Gemeinde der offenen Tür  
Postfach 71 09  
D-79523 Lörrach  
Germany

email: [bvov@offenetuer.com](mailto:bvov@offenetuer.com)